

Gemeinde Haag a. d. Amper

Landkreis Freising/Obb.



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Haag a.d. Amper

- Sitzungsort:** Rathaus-Sitzungssaal Haag
- am:** 16. April 2024
- Beginn:** 19:01 Uhr **Ende:** 19:58 Uhr
- Vorsitzender:** Erster Bürgermeister Anton Geier
- Schriftführer:** Alexandra Vogl, Verwaltungsfachwirtin
- Eröffnung der Sitzung:** Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind, und dass Ort, Zeit und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.
- Anwesend:** Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) sind 15 anwesend.
- Dominik Berger
Anja Aigner
Christian Drausnick
Christian Engel
Benedikt Flexeder
Franz Graf Basselet von La Rosée
Franz Huber
Rebecca Kern
Helmut Leitl
Elisabeth Maier
Dr. Petra Michel
Richard Pflügler
Klaus Reiter
Robert Schwaiger, (ab 19:17 Uhr)
- Außerdem anwesend:** Frau Martin, Freisinger Tagblatt
1 Zuhörer

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit im Sinne der Art. 47 2/3 GO - Art. 33 Abs. 1 KommZG gegeben ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift (öffentlicher Teil) vom 12.03.2024
3. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Gemeinderatsbeschlüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
 - 4.1 Allgemeine Informationen
 - 4.1.1 Gründung eines Schulforums an der Grundschule Haag a. d. Amper
 - 4.1.2 Sachstand zur Verkabelung für W-Lan in den Klassenzimmern der Grundschule Haag a. d. Amper
 - 4.1.3 Neuwahlen der Jagdgenossenschaften Haag und Inkofen
 - 4.1.4 Dank an alle Helfer der Aktion "Saubere Landschaft"
 - 4.1.5 Bericht aus der Sitzung des Ampertalrates
 - 4.1.6 Wassereinbrüche im Bäckereigebäude in Haag a. d. Amper aufgrund eines Unwetters
 - 4.1.7 Wasserschaden im Rathaus Haag a. d. Amper aufgrund eines kaputten Überdruckventils
 - 4.2 Bauanträge: Behandlung im Rahmen der laufenden Verwaltung
 - 4.3 Externe Verfahrensbegleitung (Beratung und Verwaltungstätigkeiten) bei der Durchführung von Bauleitplanverfahren in der Verwaltungsgemeinschaft Zolling
 - 4.4 Einleitung eines Beteiligungsverfahrens zum Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie zur entsprechenden Teilfortschreibung des Regionalplans München
5. Sanierung der Gehwege im Rahmen des Glasfaserausbaus; Maßnahmenbeschluss
6. Zuschussantrag des Pfarrverbandes Zolling zur Sanierung der Pfarrkirche St. Laurentius in Haag a. d. Amper
7. Anfragen und Anregungen
 - 7.1 Planung eines Dorfflohmarktes in Haag a. d. Amper

Öffentliche Sitzung

1./ Einwohnerfragestunde

Aktuell werden von Seiten der anwesenden Zuhörer keine Fragen gestellt.

2./489 Genehmigung der Sitzungsniederschrift (öffentlicher Teil) vom 12.03.2024

Beschluss: 14 : 0

Die Sitzungsniederschrift (öffentlicher Teil) vom 12.03.2024 wird ohne Einwendungen genehmigt.

3./ Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Gemeinderatsbeschlüsse

Bürgermeister Anton Geier gibt aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Haag a. d. Amper vom 12.03.2024 den Inhalt folgender Beschlüsse bekannt:

Beschlussbuch Nr. 12./485

Genehmigung der Beschlüsse der Sitzungsniederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 06.02.2024

Die Beschlüsse der Sitzungsniederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 06.02.2024 werden ohne Einwendungen genehmigt.

Beschlussbuch Nr. 14./486

Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr in der Gemeinde Haag a.d. Amper;

Auftragsvergabe an ein technisches Büro für die Flächenermittlung (Hinweis: zu diesem TOP ist Frau Lohr/VG Zolling geladen)

1. Im Zusammenhang mit der Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr in der Gemeinde Haag a.d. Amper erhält den Auftrag zur Flächenermittlung, nach der Methode „Grundstücksabflussbeiwerte in Stufen“, Herr Franz Rohrmaier, techn. Betriebswirt aus 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg auf der Grundlage und zu den Preisen und Bedingungen des eingereichtes Angebotes vom 10.10.2018 zum vorläufigen Angebotspreis von 13.758,78 € (brutto).
2. Zusätzlich werden laut Nachtrag vom 09.01.2024 die anfallenden Regiekosten wie folgt abgewickelt:
 - der Stundensatz für zusätzliche Leistungen beträgt: 66,00 € (netto)
 - pro gefahrene Kilometer: 0,47 € (netto).

4./ Bericht des Bürgermeisters

4.1/ Allgemeine Informationen

4.1.1/ Gründung eines Schulforums an der Grundschule Haag a. d. Amper

Bürgermeister Geier berichtet, dass es nun an der Grundschule Haag a. d. Amper ein sogenanntes Schulforum gibt. Dies besteht aus dem Elternbeirat, der Schulleitung, Frau Nager und Bürgermeister Geier. Es sollen regelmäßige Treffen stattfinden, damit man unter anderen gemeinsam besprechen kann, was für die Kinder verbessert werden kann, bzw. wie man die Kinder in der Gemeinde einbinden kann.

4.1.2/ Sachstand zur Verkabelung für W-Lan in den Klassenzimmern der Grundschule Haag a. d. Amper

Bürgermeister Geier informiert den Gemeinderat, dass in den Osterferien durch den Bauhof die Durchbrüche für die Verkabelung der Klassenzimmer in der Grundschule Haag a. d. Amper erstellt wurden.

In den Pfingstferien werden dann die Kabel verlegt, damit in jedem Klassenraum WLAN genutzt werden kann.

4.1.3/ Neuwahlen der Jagdgenossenschaften Haag und Inkofen

Von Bürgermeister Geier wird berichtet, dass bei den Jagdgenossenschaften Haag und Inkofen Neuwahlen stattgefunden haben.

Bei der Jagdgenossenschaft Haag wurde Herr August Wolf zum neuen Vorsitzenden gewählt und bei der Jagdgenossenschaft in Inkofen wurde Herr Erich Floßmann wiedergewählt.

4.1.4/ Dank an alle Helfer der Aktion "Saubere Landschaft"

Bürgermeister Geier bedankt sich bei allen Helfern der Aktion „Saubere Landschaft“, die in Haag und Inkofen mit Unterstützung der Feuerwehren stattgefunden hat.

4.1.5/ Bericht aus der Sitzung des Ampertalrates

Bürgermeister Geier berichtet, dass eine Sitzung des Ampertalrates stattgefunden hat. Es wurde ein Treffen mit den Feuerwehren wegen der Haushaltsansätze abgehalten.

4.1.6/ Wassereinbrüche im Bäckereigebäude in Haag a. d. Amper aufgrund eines Unwetters

Bürgermeister Geier informiert, dass es beim gestrigen Unwetter diverse Wassereinbrüche im Bäckereigebäude in Haag a. d. Amper gegeben hat. Heute wurde bereits ein neues Dach auf den Wintergarten gebaut, um dies in Zukunft zu vermeiden.

4.1.7/ Wasserschaden im Rathaus Haag a. d. Amper aufgrund eines kaputten Überdruckventils

Von Bürgermeister Geier wird berichtet, dass ein Wasserschaden im Rathaus Haag a. d. Amper, aufgrund eines kaputten Überdruckventils, entstanden ist. Da Wasser unter den Estrich gelaufen ist, finden gerade Trocknungsarbeiten mit Lüften statt. Der Schaden wird von der Versicherung übernommen.

4.2/ Bauanträge: Behandlung im Rahmen der laufenden Verwaltung

1. Bürgermeister Geier gibt dem Gemeinderat folgenden Bauantrag (Bauvorhaben gem. § 35 BauGB – **Außenbereich**) zur Kenntnis, für den im Rahmen der laufenden Verwaltung gem. § 36 BauGB das Einvernehmen erteilt wurde:
 - 1.1 Grundstück: FI.Nr. 817 Gemarkung Plörnbach
Bauort: 85410 Haag a.d. Amper-Obermarchenbach, Waldweg 23
Vorhaben: Anbau an das bestehende Einfamilienhaus und Umbau in eine zweite Wohneinheit
2. Bürgermeister Geier gibt dem Gemeinderat folgenden Bauantrag (Bauvorhaben gem. § 34 BauGB – **Innenbereich**) zur Kenntnis, für den im Rahmen der laufenden Verwaltung gem. § 36 BauGB das Einvernehmen erteilt wurde:
 - 2.1 Grundstück: FI.Nr. 24/2 Gemarkung Haag a. d. Amper
Bauort: 85410 Haag a.d. Amper, Plörnbacher Straße 10
Vorhaben: Anbau verglaster Freisitz im EG

4.3/ Externe Verfahrensbegleitung (Beratung und Verwaltungstätigkeiten) bei der Durchführung von Bauleitplanverfahren in der Verwaltungsgemeinschaft Zolling

Bürgermeister Anton Geier berichtet, dass trotz mehrmaliger Stellenausschreibung die noch offene Stelle im Sachgebiet Bauleitplanung im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Zolling leider noch nicht erfolgreich besetzt werden konnte.

Zur Entlastung der Verwaltung, bzw. im Hinblick auf eine zeitnahe Bearbeitung der Bauleitplanverfahren, können externe Leistungen (Beratung und Verwaltungstätigkeiten, inkl. Projektsteuerung) an Dritte beauftragt werden.

Folgende Planungsbüros bzw. Firmen haben sich der Verwaltungsgemeinschaft Zolling vorgestellt:

- Firma TB MARKERT PartG mbB/Nürnberg (insbesondere Städtebau)
- planwerk7/Ismaning (insbesondere erneuerbare Energien)
- Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (Städtebau, erneuerbare Energien)
- Firma Wacker Planungsgesellschaft mbH & Co. KG/Nandlstadt (insbesondere Städtebau)

Bei der externen Verfahrensbegleitung (Beratung und Verwaltungstätigkeiten) ist im Wesentlichen folgender Leistungsumfang erforderlich:

- allgemeine Beratung der Verwaltung
- Verfahrensdurchführung und Erarbeitung der Beschlussvorlagen für die Sitzungen des jeweiligen Gemeinderates, Bekanntmachungen usw.
- Projektsteuerung bei Städtebauprojekten inkl. Einholung von Angeboten und Ausarbeiten von Vergabevorschlägen, Behördenmanagement, Schnittstellensteuerung der Fachplaner usw.
- Koordinierung von Terminen mit Fachplanern, Behörden, Bürgern, Gutachtern usw.
- Teilnahme an Sitzungen des jeweiligen Gemeinderates, Infoveranstaltungen der Öffentlichkeit usw.

Da es sich bei den oben beschriebenen externen Verfahrensbegleitung (Beratung und Verwaltungstätigkeiten) um reine Verwaltungsdienstleistungen handelt, die anstelle der Verwaltung durchgeführt werden, hat man sich auch darauf verständigt, dass die dabei anfallenden Kosten von der VG Zolling getragen werden. Ein Beschluss hierzu soll in der Gemeinschaftsversammlung am 15.07.2024 erfolgen.

Hinweis: Gemeinderatsmitglied Robert Schwaiger erscheint zur Sitzung 19:17 Uhr

4.4/ Einleitung eines Beteiligungsverfahrens zum Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie zur entsprechenden Teilfortschreibung des Regionalplans München

Der Regionale Planungsverband München hat einen Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie im März 2024 vorgestellt. Die Teilfortschreibung dient dazu den Regionalplan „München Windenergie“ weiter zu konkretisieren. Dieser Beschlussvorlage ist ein Kartenausschnitt angehängt, in dem ersichtlich ist, dass aus Sicht des Planungsverbandes keine Windräder im Gemeindegebiet Haag a. d. Amper vorgesehen sind. Im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Zolling wurde lediglich im Gemeindegebiet Wolfersdorf ein Vorranggebiet aufgenommen.

Im Rahmen dieser Vorabbeteiligung können die Gemeinden bis zum 31.05.2024 eine Stellungnahme zum Vorabentwurf abgeben. Im weiteren, zweistufigen Verfahren werden im Rahmen der Anhörungsverfahren wird allen Beteiligten die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben. Das Verfahren soll Ende 2025 abgeschlossen sein.

Hintergrund der Erstellung eines solchen Steuerungskonzeptes ist die im Landesentwicklungsprogramm Bayern als Ziel 6.2.2 vorgegebene Regionsfläche von mindestens 1,1 % (bis 31.12.2027) für die Errichtung von Windenergieanlagen festzulegen. Nach §3 Windflächenbedarfsgesetz wird der Freistaat Bayern darüber hinaus verpflichtet bis zum 31.12.2032 insgesamt 1,8 % der Landesfläche für die Windenergie an Land auszuweisen.

5./490 Sanierung der Gehwege im Rahmen des Glasfaserausbaus; Maßnahmenbeschluss

Bürgermeister Geier berichtet, dass im Anschluss an den heutigen Ortstermin am Friedhof, auch noch die Gehwege besichtigt wurden. Es handelt sich hier um Gehwege im Bereich „In der Mulde“, entlang der Freisinger Straße und entlang der Staatsstraße, die eventuell gepflastert werden sollen. In diesen Bereichen sind die Gehwege asphaltiert und werden im Zuge der Glasfaserverlegung aufgeschnitten und der Streifen durch die Firma wieder kostenlos asphaltiert. Es bestünde aber auch die Möglichkeit,

die Gehwege dann nicht mehr zu asphaltieren, sondern zu pflastern. Jedoch würden durch die Pflasterarbeiten Kosten von bis zu 80.000,00 € (brutto) auf die Gemeinde zukommen.

Hinweis: Gemeinderatsmitglied Klaus Reiter verlässt um 19:38 Uhr den Sitzungssaal.

Von Bürgermeister Geier wird erläutert, dass die Kosten seit den letzten Pflasterarbeiten an Gehwegen, extrem gestiegen sind.

Hinweis: Gemeinderatsmitglied Klaus Reiter erscheint wieder um 19:40 Uhr zur Sitzung.

Man ist sich einig, dass es diverse Nachteile bei den gepflasterten Gehwegen, wie z.B. Unkraut zwischen den Pflastersteinen und auch Unebenheiten beim Schneeräumen, gibt.

In den Teilen, wo es bereits gepflasterte Abschnitte gibt, wie z.B. in der Pfarrer-Weingand-Straße, sollten die fehlenden Abschnitte auf jeden Fall gepflastert werden.

Bürgermeister Geier erläutert weiter, dass für die anderen Bauabschnitte ebenfalls erhebliche Kosten von mehreren 100.000 € anfallen werden. Außerdem werden die Gehwege auch nur auf einer Seite gepflastert, da die Arbeiten für das Glasfaser nur immer auf einer Straßenseite sind.

Nach einiger Beratung ergeht von Seiten des Gemeinderates Haag a. d. Amper folgender Beschluss:

Beschluss: 15 : 0

Der Gemeinderat Haag a. d. Amper beschließt, dass im Bereich „In der Mulde“ und im Bereich der Freisinger Straße die Gehwege im Zusammenhang mit der Glasfaserverlegung durch die Fa. INconnect nicht gepflastert werden.

6./491

Zuschussantrag des Pfarrverbandes Zolling zur Sanierung der Pfarrkirche St. Laurentius in Haag a. d. Amper

Mit Antrag vom 14.03.2024 teilt der Pfarrverband Zolling mit, dass die Pfarrkirche St. Laurentius in Haag a. d. Amper dringend einer Sanierung bedarf. Betroffen sind vor allem Das Dach und die Außenfassade, welche dringend renoviert werden müssen, um das Fortschreiten der Schäden zu unterbinden.

Dem Antrag sind ein Maßnahmenkatalog und eine Kostenberechnung beigefügt, welche im Folgenden grob dargestellt werden.

Veranschlagt werden für die Dachsanierung Zimmererarbeiten für 85.319 €, Spenglerarbeiten für 17.545 € und Dachdeckerarbeiten für 17.715. Außerdem ist eine Dekontamination des Dachraums für 86.504 € nötig.

Für die Sanierung der Außenfassade werden Maurer- und Verputzarbeiten für 59.153 € und Kirchenmalerarbeiten für 119.405 € benötigt.

Für sonstige Arbeiten und die Baustelleneinrichtung inkl. Gerüste werden 121.898 € veranschlagt. Somit ergeben sich Herstellungskosten in Höhe von 507.539 €.

Zusätzlich zu den Herstellungskosten werden noch Planungs- und Nebenkosten veranschlagt, woraus sich dann Gesamtkosten in Höhe von 719.370 € ergeben.

Der Pfarrverband Zolling beantragt nun für die Kirchenstiftung St. Laurentius einen Zuschuss in Höhe von 5% der Gesamtsumme. Die entspricht einem Betrag in Höhe von 35.968,50 €.

Hinweis: Gemeinderatsmitglied Helmut Leitl verlässt die Sitzung um 19:49 Uhr und kehrt um 19:50 Uhr zurück.

Beschluss: 15 : 0

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Haag a. d. Amper nimmt die Gesamtkosten in Höhe von 719.370 € zur Sanierung der Pfarrkirche St. Laurentius billigend zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Haag a. d. Amper gewährt für die tatsächlich entstehenden und nachgewiesenen Baukosten einen Zuschuss in Höhe von 5 %, jedoch maximal einen Betrag von 36.000 € (entspricht 5 % der geschätzten Gesamtkosten von 719.370 €). Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage einer Endabrechnung.

7./ Anfragen und Anregungen

7.1/ Planung eines Dorfflohmarktes in Haag a. d. Amper

Gemeinderatsmitglied Christian Engel berichtet, dass am vergangenen Wochenende in Langenbach ein Dorfflohmarkt stattgefunden hat und er diese Idee sehr gut findet. Grundsätzlich besteht bei mehreren Gemeinderatsmitgliedern Interesse zu so einer Veranstaltung. Man ist sich jedoch recht schnell einig, dass die Umsetzung sehr schwierig sein könnte, da es Verantwortliche benötigt, die sich um die Planung kümmern.

Bürgermeister Geier sichert zu, dass er sich bei der Gemeinde Langenbach erkundigt, wie die Planung bei ihnen abgelaufen ist.

Vorsitzender:

Anton Geier
Erster Bürgermeister

Schriftführer:

Alexandra Vogl
Verwaltungsfachwirtin